ZAK-Zertifizierungsstelle
für Fahrzeug-
Sachverständige GmbH

Antrag Erstzertifizierung und
Fragebogen

An die
ZAK-Zertifizierungsstelle für
Fahrzeug-Sachverständige GmbH
Limburger Str. 110
65582 Diez

(wird von ZAK-Zert ausgefüllt)

zugeteilte Zert-Nr.: _____

Prüfergebnis: _____

_____

_____

Urkunde ausgestellt am:

Angaben zur Person und Berufsausübung im Rahmen der **Beantragung einer Zertifizierung** als hauptberuflich tätiger Sachverständiger für Fahrzeug-Schäden und -Bewertung und für allgemeine fahrzeugtechnische Gutachten.

Über meine Person, meine schulische / fachliche / technische / wissenschaftliche Ausbildung und meine bisherige Tätigkeit erkläre ich an Eides statt die Richtigkeit der folgenden Angaben: (Kreise entspr. markieren)

1. Zur Person:

Name: _____ Vorname: _____

Berufsbez./ Titel / akad. Grad: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Geburtsdatum und –ort: _____

Wohnung (Adresse / PLZ / Ort): _____

Telefon / Fax (privat): _____ E-Mail: _____

2. Zur Tätigkeit:

Ich bin als **Freiberufler selbständig tätig** an obiger Anschrift O (alternativ:) die **Büroadresse** lautet **:**

(Büroadresse / PLZ / Ort): _____

Büro-Telefon / -Fax: _____ E-Mail: _____

Ich habe insgesamt ..... Mitarbeiter (davon ..... Sachverst.) u. Nebenstellen an ..... Orten (bitte Anlageblatt)

Ich bin nicht selbständig u. beschäftigt bei: _____

(Firmenadresse / PLZ / Ort): _____

Firmen-Telefon / Fax: _____ **Dies ist auch Rechnungsanschrift** O.

Zuständig für mich ist Frau / Herr in Abteilung: _____

_____

alternativ: **Die Kosten werden von mir selbst getragen** O.

3. **Zu meiner Schulbildung:** Art d. Abschlusses, wo (Obersek.-Reife, Abitur o. dergl., untereinander):

Art der Schule in von – bis (Monat/Jahr)

4. **Zur Berufs- und Fachausbildung / Fachabschluss** (Fotokopien der Abschlusszeugnisse bitte beifügen !):

Art d. Abschlusses (Meisterprüfg., Dipl. Prüfg., Abschlussprüfg. an einer höheren techn. Lehranstalt oder dergl.)

Art der Ausbildungsstätte in Abschluss (Monat/Jahr)

5. **Prüfungen / Vereidigung bei Berufsorganisationen für Kfz.-SV / HWK / IHK** (bitte untereinander) **:**

(Urkundenkopien bitte beifügen ! Ausschuss PTR d. ZAK, ATR d. BVSK, VKS, sonst. Prüfungen HWK od. IHK)**:**

Bezeichnung d. Prüfinstitution in Dat. d. Bestehens (Monat/Jahr)

6. **Berufliche Tätigkeit ab Fachabschluss** (bitte untereinander auflisten) **:**

Art der Beschäftigung: bei Fa.: in: Zeitraum (Monat/Jahr bis Monat/Jahr)

7. **Ich übe k/eine weitere nebenberufliche od. ehrenamtl. Tätigkeit aus / folgende weiteren Tätigkeiten aus:**

8. **Als hauptberufl. tätiger Sachverständiger habe ich spez. Fachkenntnisse auf folgenden Gebieten** (bitte begründen wie erworben) **:**

9. **Mitgliedschaft in Arbeitskreisen und Berufsorganisationen:** z.B. MAS, BVS, BVSK, VKS, ZAK e.V., VDI

10. **Vertragspartner von Bewertungs- / Überwachungs- / anderen Organisationen:** z.B. Audat.-Schwacke, DAT, Union, GTÜ, KÜS, anderen Überwachungsorg. / Vertrags-SV von ADAC, AvD etc.)

11. **Nähere Auskünfte über mich können geben:**

Ich erkläre hiermit an Eides statt:

Ich vertrete weder mittelbar noch unmittelbar Interessen von Lieferanten, die in Zusammenhang mit meiner Tätigkeit als Kfz.-Sachverständiger stehen und bin nicht als Vertreter von Fabrikations-/ Handelsfirmen oder Unternehmungen anderer Art tätig.

Ich fordere und erwarte weder offen, noch auf Umwegen Provisionen, Rabatte oder sonstige Vergünstigungen zu meiner oder meiner Angestellten Gunsten bei Gelegenheit von Lieferungen und Leistungen, die im Zusammenhang mit meiner Sachverständigentätigkeit stehen. Ich werde solche Vergünstigungen auch während der Dauer meiner Zerti-fizierung weder erwarten, noch fordern oder annehmen, noch Provisionen für vermittelte Aufträge zahlen.

Zu meiner Berufstätigkeit als Kfz.-Sachverständiger habe ich weiter vorne alle Angaben zutreffend gemacht, ich besitze die bürgerlichen Ehrenrechte und die Befähigung zur Bekleidung öffentlicher Ämter. Meine Vermögensverhältnisse sind geordnet.

Ich bin weder aufgrund eines rechtskräftig gewordenen Urteiles aus einer anerkannten Organisation der Technik ausgeschlossen, noch gerichtlich oder ehrengerichtlich vorbestraft.

Für den Fall meiner Zertifizierung durch ZAK-Zert erkenne ich die abgeschlossenen Verträge als für mich verbindlich an.

Ich beantrage die Zertifizierung nach EN 17024 durch ZAK-Zert gem. diesem Antrag und entspr. den Bedingungen der Verfahrensregeln und des Zertifizierungsvertrages von ZAK-Zert. Ich bin ausdrücklich damit einverstan-den, dass ZAK-Zert bei Dritten / bei der für mich zuständigen HWK / IHK Auskünfte einholt und entbinde diese von etwaiger Verschwiegenheitspflicht, soweit sie auch mittelbar meine Person betrifft.
Insoweit eine Firma zunächst die Kosten meiner Zertifizierung trägt (Seite 1 unter (2) bzw. Seite 4 dieses Antrages) werde ich diese selbst übernehmen, falls ich aus der Firma ausscheide oder diese insolvent wird oder erlischt.

Ort, Datum

Unterschrift des Sachverständigen

Anlagen:
1. polizeil. Führungszeugnis im Original - nicht älter als 2 Monate (siehe unter 2.a. in den Zulassungsvoraussetzungen)
2. 2 Passbilder - nicht älter als 2 Monate
3. ggf. Zustimmungserklärung des Arbeitgebers (Seite 4 dieses Antrages)
4. Zeugnis- und Urkundenkopien zu Positionen 4., 5. und 6.
5. Nachweis einer Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung bzw.entspr. Bestätigung des Arbeitgebers auf Seite 4
6. Führerscheinkopie (ggf. vergrößert)

hier bitte den vom SV verwendeten Stempel einsetzen:

7. Kopien d. Bestätigung von Seminarteilnahmen der letzten 2 Jahre
8. ausgefüllte chronologische Liste selbst erstellter Gutachten
9. unterschr. Zertifizierungs- und Schiedsvertrag

(**Hinweis:** Diese Seite des Antrages auf Erstzertifizierung braucht **nur von angestellten Mitarbeiterinnen** / **Mitarbeitern** von freiberuflichen Sachverständigenbüros oder von Versicherern, Regulierungsbüros, Überwachungsgesellschaften etc. mit dem Antrag vorgelegt werden.)

Zustimmungserklärung des Arbeitgebers

Den Inhalt der vorstehenden 3 Seiten des Zertifizierungsantrages unserer Arbeitnehmerin / unseres Arbeitnehmers,

Frau / Herr _____,

haben wir zur Kenntnis genommen, die dort gemachten Angaben entsprechen auch unserem Wissensstand, wir können die Richtigkeit bestätigen.

Wir haben außerdem den Inhalt des Zertifizierungs- und des Schiedsvertrages sowie der derzeit gültigen Preisaufstellung zur Kenntnis genommen.

Wir sichern als Arbeitgeber zu, dass die Antragstellerin / der Antragsteller ihre / seine Sachverständigentätigkeit persönlich und in der fach- und sachlichen Beurteilung absolut weisungsfrei ausübt.

Der / die Mitarbeiter/in fertigt die Gutachten / Berichte im Rahmen der betrieblichen Gegebenheiten in der sachlichen Beurteilung alleine nach seinem / ihrem Fachwissen und seinen / ihren daraus abgeleiteten Überzeugungen; sie / er unterschreibt diese Arbeiten selbst und verwendet ihren / seinen Stempel.

Wir gestatten, dass die aus der „Liste selbst erstellter Gutachten" angeforderten Vorgangskopien einschließlich Fotos und evtl. Nebenberechnungen oder Informationen zum Verständnis der sachverständigen Aussagen (Zusatzschäden, Ermittlung von Wiederbeschaffungswert, Minderwert etc.) der Zertifizierungsstelle bzw. den eingeteilten Prüfern im Rahmen der Qualitätsüberwachung verfügbar gemacht werden. Wir sind informiert, dass

- **Alle Prüfer eine Vertraulichkeits- und Verschwiegenheitserklärung unterzeichnet haben**
- **Die Zertifizierungsstelle die vertrauliche und ausschließlich interne Behandlung fallbezogener Daten zusichert und**
- **Solche Vorgangsunterlagen nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist datensicher entsorgt werden.**

O **Zwischen unserer / unserem Angestellten und uns ist die Übernahme der Zertifizierungskosten durch uns vereinbart, die Rechnung soll an die auf Seite 1 unten angegebene Anschrift unter Bezug auf die zertifizierte Person ausgestellt werden.**

alternativ:

Die Kosten werden von unserem / r Mitarbeiter / in selbst getragen O.
(bitte zutreffende Stelle deutlich ankreuzen!)

Wir bestätigen, dass bezüglich der Tätigkeit unserer Mitarbeiterin / unseres Mitarbeiters eine Absicherung bezügl. evtl. Schadenersatzansprüche (Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung) besteht bzw. unser Haus bei derartigen Ansprüchen in vollem Umfang eintritt.

_____ _____
Ort, Datum Firma, Stempel und Unterschrift d. Arbeitgebers